

Made in Vorarlberg



KAIROS bringt leistbares Hightech-Licht nach Afrika

Fünf Euro kostet der Bausatz, mit dem Martin Strele (rechts) und Christoph Breuer (links) von KAIROS Licht in ärmere Regionen der Welt bringen wollen. Aus handelsüblichen LED-Elementen, robuster Elektronik und aufladbaren Batterien entwickelten sie gemeinsam mit dem Produktdesigner Bernhard Breuer und dem Physiker Peter Widerin ein Lichtmodul, das mit einfachen Rohstoffen wie Bambusrohren zu einer Lampe zusammengebaut werden kann. „SunLight“ ist als Decken- und Tischleuchte oder als Taschenlampe einsetzbar und wird in den nächsten Wochen in Indien, im Südsudan, in Kenia, Tansania und Sierra Leone erstmals ausgeliefert.